



GEMEINDE NAVIS

6145 Navis Unterweg 39 Tel.Nr.: 052786211 14 Fax: 052786420 E-Mail: bauamt@navis.tirol.gv.at

Navis, 20.03.2019

GZ: 70333/PRO/0383/2019
Protokoll Nr.: 01/2019

Kundmachung

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis am 18.03.2019 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Anwesende: Bürgermeister Lukas Peer als Vorsitzender, die Gemeinderäte Irene Eppensteiner, Markus Penz, Wolfgang Taxer, Günter Geir, Siegfried Mayr, Lambert Geir, Andreas Spörr, Vinzenz Gebauer, Thomas Resch, Peter Hilber, Hugo Vötter und Ersatzgemeinderat Patrick Volderauer. Außerdem Amtsleiter Alfred Moser und Schriftführerin Viktoria Mayr. Weiters ca. 30 Zuhörerinnen und Zuhörer.

Entschuldigt:

Jürgen Tragler

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere den Vertreter der Tiroler Bezirksblätter. Es gibt keine Fragen zur Tagesordnung.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung am 27.12.2018.

Das Sitzungsprotokoll der Sitzung vom 27.12.2018 wird mit 12 Stimmen genehmigt und unterzeichnet. Patrick Volderauer enthält sich der Stimme.

Punkt 02. Wahl des Bürgermeisterstellvertreters.

Die Bürgermeisterliste bringt einen Wahlvorschlag für Wolfgang Taxer ein. Es ergeht kein weiterer Wahlvorschlag. Die geheime, schriftliche Wahl ergibt 8 Stimmen für Wolfgang Taxer und 5 Stimmenthaltungen. Damit ist Wolfgang Taxer als Bürgermeisterstellvertreter gewählt.

Punkt 03. Vorlage und Genehmigung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Navis für das Rechnungsjahr 2018.

Bürgermeister Lukas Peer hat für die Abstimmung zu diesem Punkt den Vorsitz an Vizebürgermeister Wolfgang Taxer übergeben und den Raum verlassen. Die Jahresrechnung wurde vorab vom Prüfungsausschuss (Obmann Vinzenz Gebauer, Mitglieder Günter Geir und Hugo Vötter) geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Gemeinderat genehmigt den Rechnungsabschluss der Gemeinde Navis für das Rechnungsjahr 2018 einstimmig.

Die Jahresrechnung weist folgende Zahlen auf:

Summe der Einnahmenabstattung im OH:	€ 5.270.430,50
Summe der Ausgabenabstattung im OH:	€ 5.169.085,10
Summe der Einnahmenabstattung der Verwahrgelder:	€ 891.457,36
Summe der Ausgabenabstattung der Verwahrgelder:	€ 872.846,99
Summe der Einnahmenabstattung der Vorschüsse:	€ 188.835,62
Summe der Ausgabenabstattung der Vorschüsse:	€ 199.830,45
Kassastand per 31.12.2018:	€ 108.960,94

Einnahmen Vorschreibung im OH:	€ 5.020.582,40
Ausgaben Vorschreibung im OH:	€ 4.849.216,15
Rechnungsergebnis OH 2018:	€ 171.366,25
Kein Außerordentlicher Haushalt 2018	
Rechnungsergebnis Gesamthaushalt 2018:	€ 171.366,25

Punkt 04. Gemeindegutsagrargemeinschaft Navis - Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und des Voranschlags für 2019.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Rechnungsabschluss 2018 und den Voranschlag 2019 der GGAG. Substanzverwalter Lukas Peer hat für die Abstimmung zu diesem Punkt den Vorsitz an Substanzverwalterstellvertreter Thomas Resch übergeben und den Raum verlassen.

Die Jahresrechnung der GGAG 2018 weist folgende Zahlen auf:

Anfangsbestand:	€ 184.893,54
Summe Einnahmen:	€ 374.778,76
Summe Ausgaben:	€ 252.948,71
ENDBESTAND:	€ 306.723,59

Der Voranschlag der GGAG für 2018 weist folgende Zahlen auf:

Summe Einnahmen:	€ 182.830,00
Summe Ausgaben:	€ 297.380,00

Punkt 05. Aussprache und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim Ausbau des Breitbandinternets durch die Gemeinde.

Auf Antrag von Wolfgang Taxer fasst der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss, mit der IKB, aufgrund ihrer Interessensbekundung, Verhandlungen über einen Verkauf des LWL-Netzes der Gemeinde zu führen. Als Verhandlungsbasis sollen € 100.000,- festgesetzt werden. Falls der Verkauf nicht zustande kommt, soll zeitnah ein Provider beauftragt werden.

Punkt 06. Aussprache und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Erstellung eines geologischen bzw. geotechnischen Gutachtens bezüglich einer möglichen Bebauung der Gp. 90/1, KG Navis.

Auf Antrag von Bürgermeister Lukas Peer beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Firma Geotechnik Henzinger ZT GmbH laut vorliegendem Angebot vom 17.01.2019 zu beauftragen, ein geotechnisches Gutachten für eine mögliche Bebauung des Gemeindegrundstücks 90/1 und die dafür notwendige Widmung zu erstellen. Die Kosten für das Gutachten belaufen sich auf € 6.748,8 (brutto). Zusätzlich müssen Kosten für Aufschlussbohrungen von ca. € 18.000,- eingerechnet werden.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die Überschreitung der Ausgaben im Haushalt.

Punkt 07. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des Gst. 139/10 und des Hälfteanteils des Gst. 139/8 laut vorliegendem Kaufvertragsentwurf.

Der Gemeinderat beschließt auf Antrag des Bürgermeisters dem vorliegenden Kaufvertragsentwurf über den Verkauf der Grundstücke 139/10 und Hälfteanteil 139/8 (im Hölltal) für € 20.000,- zuzustimmen.

Punkt 08. Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag bezüglich der von der Karwendelblick Projektierungs GmbH auf Fremdgrund errichteten Stützmauer.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen den Eigentümern der Gp. 23/4 und der Agrargemeinschaft Navis, für die von der Karwendelblick Projektierungs GmbH auf Fremdgrund errichteten Stützmauer, zu.

Punkt 09. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf des alten Gemeindefraktors Fendt Vario 712 an den Bestbieter laut vorliegenden Kaufangeboten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den alten Gemeindefraktor Fendt Vario 712 an den Bestbieter Richard Wörle (Pinswang), zu einem Preis von € 25.200,-, zu verkaufen.

Punkt 10. Behandlung des Ansuchens der Schützenkompanie und der Musikkapelle Navis um Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung von Krawatten mit dem Gemeindewappen.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- Die Schützenkompanie Navis und die Musikkapelle Navis dürfen das Gemeindewappen für Krawatten zu ihrer Tracht verwenden. Die dafür anfallende Verwaltungsabgabe von € 1.100,- wird von der Gemeinde als Subvention nachgelassen.
 - Die Kosten für die Erstanschaffung von 110 Krawatten werden laut Angebot vom Gwand Projekt (Matrei) über € 1.760,- (netto) von der Gemeinde übernommen.
- Gleichzeitig wird die Überschreitung im Gemeindehaushalt beschlossen.

Punkt 11. Information und Aussprache über die weitere Vorgehensweise zur Sanierung des Burgwegs.

Der Bürgermeister informiert, dass heuer € 400.000,- für die Sanierung des Burgwegs aufgrund eines Sonderprogrammes vom Land (€ 200.000,-) und GAF-Mitteln (€ 150.000,-) aufgewendet werden können. Weiters informiert er über die Planung eines Retentionsbeckens in Mühlen für die Ableitung der Oberflächenwässer in diesem Bereich.

Punkt 12. Beratung über Ehrungen verdienter Personen.

Nicht-öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung.

Punkt 13. Beratung und Beschlussfassung über eine Ergänzung zum Dienstbarkeitszusicherungsvertrag für die TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG zur Verlegung eines 30 kV-Erdkabels in Gemeindegrundstücken.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ergänzung zum Dienstbarkeitszusicherungsvertrag der TIWAG laut vorliegenden Planunterlagen für die Verlegung eines 30 kV-Erdkabels in Gemeindegrundstücken im Bereich der Wegscheide (Oberweg).

Punkt 14. Ansuchen der Volksschule Navis um Übernahme der Buskosten für die Schwimmwoche in Telfes.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Buskosten für die Schwimmwoche der 2. und 3. Schulstufe der Volksschüler zu übernehmen (€ 1.375,-).

Punkt 15. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

kundgemacht am: 20.03.2019
abzunehmen am: 03.04.2019

Der Bürgermeister

